



Am **2. Dezember 2024** lädt der Kabarettist **Arnulf Rating** wieder zum „**Blauen Montag**“ ein, der bunten Varieté-Show im Westend mit stets wechselnden Künstlerinnen, Künstlern und Bands. Hier wird präsentiert, was sonst nur Insider finden: Comedians, Musiker, Satiriker, Akrobaten, Lebenskünstler, Slam-Poeten und Exzentriker. Seit 1990 die Bühne talentierter Typen und originärer Persönlichkeiten, eine tempogeladene, schöne und schräge Show.

Um **20 Uhr** öffnet sich der Vorhang im Kabarett-Theater **Die Wühlmause** diesmal u.a. für den Anarcho-Komiker **FIL**, den scharfzüngigen Kabarettisten **Michael Frowin**, die musikalische Beatles-Tour mit **Stefanie Hempel**, den Cello-Dompteur und Laser-Manipulator **Martin Mall**, den Beatboxer **Mando**, Neues von Neuss & Co. gibt es mit den **Firlefanzenbrüdern** und schräge Alltagserlebnisse mit Lesebühnen-Star **Andreas »Spider« Krenzke**. **Rachelina & die Maccheronies** versprühen als Band des Abends mediterranes Lebensgefühl und wie gewohnt wird das Ganze von **Arnulf Rating** präsentiert und mit politischer Satire gewürzt.

Tickets gibt es ab 31,50 Euro unter karten@wuehlmaeuse.de telefonisch unter (030) 30 67 30 11 oder online <https://wuehlmaeuse.de/veranstaltung/der-blaue-montag/>

oder: 2 paperpress-Gratis-Tickets unter paperpress@berlin.de



FIL **Philip Tägert** wurde bekannt als Comiczeichner u.a. der Comicreihe Didi & Stulle, die im Stadtmagazin Zitty erschien. Legendar sind mitt-

lerweile seine Auftritte als Entertainer und komischer Liedermacher, eine Zeitlang gemeinsam mit seiner Handpuppe Sharkey, dem Hai. Vor dem Anarcho-Komiker ist nichts und niemand sicher.

Foto: Reiner Mnich



Firlefanzenbrüder

Zwei Vernünftige berichten heute über zwei Verrückte von gestern: aufgrund der 100. Geburtstag von Wolfgang Müller und Wolfgang Neuss liest und erzählt **JS. Strauss** über die

beiden Wolfgang, **Timo Tietz** begleitet ihn am Klavier. Foto: promo



Michael Frowin

Wie kaum ein anderer findet Frowin immer wieder treffend und zielsicher die großen Themen im Kleinen, den Witz in der Wut und den Aberwitz in unserem Alltag. Frowin schaut scharfsinnig und mit verblüffender Leichtigkeit auf die Welt, ist und bleibt ein bestens informierter Menschenfreund sowie ein politisch unverdrossener Optimist. „*Einer*

der politischsten und besten Kabarettisten des Landes“ (Berliner Zeitung) Foto: Bernd Brundert



Stefanie Hempel

Sie ist die Erfinderin der musikalischen Beatles-Tour in Hamburg. Sie folgt den Spuren von John, Paul, George, Ringo, Pete & Stuart durch das berühmte Rotlichtviertel St. Pauli. Mit einer kleinen

Ukulele singt sie die Songs, mit denen die Beatles damals in den verrauhten Clubs Abend für Abend Schau machten. Und jetzt in den Wühlmäusen.

Foto: promo



Mando

Er begeistert die Zuschauer mit Geräuschen, die nur aus seinem Mund kommen. Er hat klassische Gitarre an der Hochschule für Musik Hanns Eisler studiert und sich im Anschluss auf die Kunst des Beatboxens spe-

zialisiert. Er war zusammen mit seiner Formation „4xSample“ Vizeweltmeister, Europameister und mehrfacher deutscher Meister. Foto: promo



Andreas »Spider« Krenzke

Für ihn ist die Sprache nicht kurztreter Selbstzweck. Er sammelt Beobachtungen, staffelt und ballt sein Material aus der puren Lust an der besseren, präzisen Beobachtung. Er holt aus, lässt sich Zeit. Er bleibt beim Surfen nicht stehen.

Foto: promo



Band des Abends: Rachelina & die Maccheronies

Die „canzoni napoletane“ bedeuten für Rachelina mediterranes Lebensgefühl und Leichtigkeit, Sentimentalität, Melancholie und Humor. Sie

sind vital und ausdrucksstark, und „typisch neapolitanisch“, immer auch mit einem Schuss Selbstironie versehen. Ihre Band "Die Maccheronies" gründete sie mit professionellen Musikern unterschiedlicher Nationalitäten und unterschiedlicher musikalischer Provenienz. Foto: Nicole Fortin



Martin Mall

Seine Karriere läuft nach dem Motto „Umwege erhöhen die Ortskenntnis“. Dabei verbinden sich kreative Fäden und er findet sich z.B. als Jongleur mit einem Cello auf Konzertbühnen und als Lasermanipulator bei internationa-

len Großveranstaltungen.

Foto: Ludwig Lang



Gastgeber:

Arnulf Rating

Neben zahlreichen Solo-Programmen ist der vielfach ausgezeichnete Kabarettist Veranstalter u.a. des jährlichen „Politischen Aschermittwoch Berlin“ oder von „Der Blaue Montag“ und serviert im Netz das Satire-Format „tagesschauer“. Seine Leidenschaft gehört allerdings der lebendigen Aktion auf der Bühne. Da wirft er den



Projektor an, öffnet den Koffer voller Zeitungen und es beginnt ein satirischer Parforceritt entlang der Schlagzeilen der Tagespresse. *Foto: Christian Schulz*
(Programmänderungen vorbehalten)

Der Blaue Montag

Mit der Anzeige „*Wir suchen Kunstfurzer oder Leute, die andere 5 Minuten zum Lachen bringen*“ nahm „*Der Blaue Montag*“ 1989/1990 seinen Anfang im ehemaligen Quartier Latin (heute Wintergarten), das Mitglieder der Musikgruppe **BAP** und der **3 Tornados (Arnulf Rating, Holger Klotzbach, Günter Thews)** übernommen und zu einem Varieté umgebaut hatten.

Als das Quartier schließen musste, gab es den „*Blauen Montag*“ nach einer Pause bis 2005 wöchentlich im Tempodrom, wurde dann für kurze Zeit von **Holger Klotzbach** im TIPI am Kanzleramt beherbergt, bevor die Show 2014 ins extra dafür umgebaute Kabarett-Theater **Die Wühlmäuse** umsiedelte und dort seitdem etwa alle zwei Monate - außer in den Sommerferien - zu sehen ist. Aus der Taufe gehoben als Erneuerung des damals etwas verstaubten Varietés wurde der „*Blaue Montag*“ ein Tummelplatz, Entwicklungslabor und Abbild der wilden, extravaganen Kleinkunstszene Berlins. Er versammelt Typen, Lebenskünstler, Originale des Großstadtschungels, die - jeder für ein paar Minuten - die Möglichkeit haben zu begeistern, zu provozieren, den Atem zu rauben. Kleinkunst kombiniert mit anspruchsvollem politischem Kabarett - die Show greift weit über die Grenzen des Genres, bietet Platz für Artistik/Akrobatik, Comedy, Gesang, Musik, Theater, Zauberer - aber auch Talk oder Lesung. Viele bekannte Künstler standen beim Blauen Montag schon - teils noch in ihren Anfangszeiten - im Rampenlicht.

Der 221. Blaue Montag

Montag, 2. Dezember 2024

Beginn: 20 Uhr / Einlass: 1 Stunde vor Beginn

Ort: Berliner Kabarett-Theater Die Wühlmäuse,
Pommernallee 2-4, 14052 Berlin, U 2, Busse: 143,
M49, X49, N2, X34 Theodor-Heuss-Platz

Der nächste Blaue Montag ist am 3. Februar 2025

Veranstalter: Maulhelden Büro
www.maulhelden.de